Stand: 04.11.2025 19:02:33

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/18391

"Nachhaltigen Waldumbau weiter voranbringen"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/18391 vom 04.10.2017
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/19355 des LA vom 30.11.2017
- 3. Beschluss des Plenums 17/19656 vom 12.12.2017
- 4. Plenarprotokoll Nr. 119 vom 12.12.2017



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

04.10.2017 **Drucksache** 17/18391

Antrag

der Abgeordneten Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer, Eric Beißwenger, Anton Kreitmair, Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Jürgen Ströbel, Walter Taubeneder CSU

Nachhaltigen Waldumbau weiter voranbringen

Der Landtag wolle beschließen:

Der Sturm "Kolle" hat am 18.08.2017 verheerende Schäden vor allem in den Landkreisen Passau und Freyung-Grafenau angerichtet. Mehrere Tausend Hektar Wald wurden dabei verwüstet und die Arbeit ganzer Waldbesitzer-Generationen zunichte gemacht.

Der Landtag dankt den Einsatzkräften und den zahlreichen freiwilligen Helfern für ihr herausragendes Engagement zur Bewältigung der Schäden.

Der Landtag begrüßt in diesem Zusammenhang

- das vom Ministerrat am 05.09.2017 beschlossene 100 Millionen-Euro-Sofortprogramm zur Unterstützung sturmgeschädigter Waldbesitzer in den Landkreisen Passau und Freyung-Grafenau,
- die Ankündigung vom 19.09.2017, dass die Soforthilfen für vom Gewittersturm "Kolle" betroffene Waldbesitzer über die Landkreise Passau und Freyung-Grafenau hinaus ausgedehnt werden, da zwischenzeitlich feststeht, dass auch in anderen Regionen Bayerns Waldflächen zwar nur punktuell, aber in einem für den einzelnen Waldbesitzer vielfach vergleichbaren Ausmaß, betroffen sein können,
- die Ankündigung des Ministerrats vom 05.09.2017, eine landesweite Offensive auf den Weg zu bringen, um den bereits eingeleiteten Umbau der bayerischen Wälder in klimatolerante Mischwälder zu beschleunigen und sie damit widerstandsfähiger gegen Stürme und Insektenbefall zu machen.

Der Landtag ist der Auffassung, dass im Lichte der Schadereignisse der vergangenen Jahre und der geplanten Offensive zum Waldumbau die Finanzmittel zur Förderung des Waldumbaus und die Personalsituation in der Forstverwaltung neu zu bewerten sind.

Der Landtag bittet die Staatsregierung, in die Offensive zum Waldumbau die bisherigen Initiativen "Zukunftswald Bayern", die "Waldinitiative Ostbayern"

bzw. auch die "Bergwaldoffensive" zu integrieren, mit dem Ziel, die positiven Elemente dieser Strategien nachhaltig anbieten zu können.

Begründung:

Mit 2,6 Mio. Hektar ist Bayern das waldreichste Bundesland. Ein Drittel unserer Landesfläche wird von Wald bedeckt. Der Wald als unser "grünes Drittel" ist unverzichtbarer Bestandteil eines gesunden Lebensraums und prägt ganz entscheidend unsere bayerische Heimat. Er ist gleichzeitig umweltfreundliche Produktionsstätte für den nachwachsenden Rohstoff Holz zur energetischen und stofflichen Nutzung, Bollwerk gegenüber Naturgefahren wie Hochwasser oder Lawinen, Quelle sauberer Luft und von Trinkwasser, Hort der Biodiversität sowie ein natürlicher Erholungsraum für unsere Bevölkerung.

Wald kann darüber hinaus ein Teil der Strategie im Kampf gegen den Klimawandel sein. Bewirtschaftete Wälder nehmen das schädliche Klimagas auf und in Holzprodukten wird es langfristig gespeichert.

Die verhältnismäßig hohe Geschwindigkeit des Klimawandels stellt unsere Wälder und ihre Bewirtschafter allerdings vor große Herausforderungen. Neben direkten Schädigungen zum Beispiel durch zunehmende Trockenphasen werden die Bäume anfälliger gegenüber Schadinsekten und Pilzen. Darüber hinaus richteten Stürme wie "Kyrill" im Jahr 2007, "Emma" im Jahr 2008, "Niklas" im Jahr 2015 oder zuletzt der Sturm "Kolle" enorme Schäden im Wald an.

Mit einem rechtzeitigen aktiven Waldumbau wird die Grundlage für gemischte, stabile und vitale Wälder der Zukunft gelegt werden. Dies bietet die beste Gewähr, den Wald widerstandsfähiger gegen die Auswirkungen des Klimawandels zu machen.

Bayern hat den Waldumbau bereits erfolgreich in Angriff genommen. Bislang wurden schon über 60.000 Hektar im Privat- und Körperschaftswald, weitere rund 60.000 Hektar im Staatswald in klimatolerantere Mischwälder umgebaut.

Es ist zwingend notwendig, beim Waldumbau alle Waldbesitzer miteinzubeziehen und eigenverantwortliches Handeln zu fördern. Auf über der Hälfte unserer Waldfläche liegt diese verantwortungsvolle Aufgabe in den Händen von rund 700.000 privaten Eigentümern. Im gesamtgesellschaftlichen Interesse ist es unerlässlich, die bayerischen Waldbesitzer dabei sowohl finanziell wie auch durch Beratungsdienst-

leistungen der Bayerischen Forstverwaltung zu unterstützen.

Die bislang eingesetzten Finanzmittel reichen hierfür nicht mehr aus und müssen im Hinblick auf eine Beschleunigung des Waldumbaus erhöht werden. Im Hinblick auf die erhöhten Schadereignisse und die verstärkten Waldumbaumaßnahmen müssen auch die Personalausstattung in der Forstverwaltung erweitert und Stellen bedarfsgerecht zur Verfügung gestellt werden.

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

30.11.2017 Drucksache 17/19355

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Antrag der Abgeordneten Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer, Eric Beißwenger u.a. CSU Drs. 17/18391

Nachhaltigen Waldumbau weiter voranbringen

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter: Eric Beißwenger Mitberichterstatter: Horst Arnold

II. Bericht:

- Der Antrag wurde dem Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz und der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen haben den Antrag mitberaten.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 63. Sitzung am 18. Oktober 2017 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.
- 3. Der Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz hat den Antrag in seiner 78. Sitzung am 30. November 2017 mitberaten und einstimmig Zustimmung empfohlen.
- 4. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 174. Sitzung am 30. November 2017 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Zustimmung SPD: Zustimmung

FREIE WÄHLER: kein Votum

B90/GRÜ: Zustimmung

Zustimmung empfohlen.

Angelika Schorer

Vorsitzende



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

12.12.2017 Drucksache 17/19656

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer, Eric Beißwenger, Anton Kreitmair, Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Jürgen Ströbel, Walter Taubeneder CSU

Drs. 17/18391, 17/19355

Nachhaltigen Waldumbau weiter voranbringen

Der Sturm "Kolle" hat am 18.08.2017 verheerende Schäden vor allem in den Landkreisen Passau und Freyung-Grafenau angerichtet. Mehrere Tausend Hektar Wald wurden dabei verwüstet und die Arbeit ganzer Waldbesitzer-Generationen zunichte gemacht.

Der Landtag dankt den Einsatzkräften und den zahlreichen freiwilligen Helfern für ihr herausragendes Engagement zur Bewältigung der Schäden.

Der Landtag begrüßt in diesem Zusammenhang

 das vom Ministerrat am 05.09.2017 beschlossene 100 Millionen-Euro-Sofortprogramm zur Unterstützung sturmgeschädigter Waldbesitzer in den Landkreisen Passau und Freyung-Grafenau,

- die Ankündigung vom 19.09.2017, dass die Soforthilfen für vom Gewittersturm "Kolle" betroffene Waldbesitzer über die Landkreise Passau und Freyung-Grafenau hinaus ausgedehnt werden, da zwischenzeitlich feststeht, dass auch in anderen Regionen Bayerns Waldflächen zwar nur punktuell, aber in einem für den einzelnen Waldbesitzer vielfach vergleichbaren Ausmaß, betroffen sein können,
- die Ankündigung des Ministerrats vom 05.09.2017, eine landesweite Offensive auf den Weg zu bringen, um den bereits eingeleiteten Umbau der bayerischen Wälder in klimatolerante Mischwälder zu beschleunigen und sie damit widerstandsfähiger gegen Stürme und Insektenbefall zu machen.

Der Landtag ist der Auffassung, dass im Lichte der Schadereignisse der vergangenen Jahre und der geplanten Offensive zum Waldumbau die Finanzmittel zur Förderung des Waldumbaus und die Personalsituation in der Forstverwaltung neu zu bewerten sind.

Der Landtag bittet die Staatsregierung, in die Offensive zum Waldumbau die bisherigen Initiativen "Zukunftswald Bayern", die "Waldinitiative Ostbayern" bzw. auch die "Bergwaldoffensive" zu integrieren, mit dem Ziel, die positiven Elemente dieser Strategien nachhaltig anbieten zu können.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Ich rufe Tagesordnungspunkt 2 auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREI-EN WÄHLER und von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen? – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Auch nicht. Fraktionslose Kollegen sind nicht anwesend; dann hat sich das erübrigt. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

zur 119. Vollsitzung am 12. Dezember 2017

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:	
(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
	Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A)	Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
	Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z)	Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Strategien gegen weibliche Altersarmut Drs. 17/15853, 17/19307 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Dr. Paul Wengert, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer u.a. SPD Expertenanhörung: Sicherung der wohnortnahen Versorgung in der Kommune Drs. 17/16508, 17/18979 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

3.	Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Annette Karl, Bernhard Roos u.a. SPD Gut leben in der Stadt XVI Alternative Antriebe im innerstädtischen Verteilerverkehr voranbringen Drs. 17/16644, 17/19462 (A)			gen
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	l Technologie
	csu	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			
4.	Antrag der Abgeordner Martin Stümpfig u.a. un Verbesserung der Umv Drs. 17/16669, 17/194	nd Fraktion (BÜNDNIS weltrichtlinien im öffen	90/DIE GRÜNEN)	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	I Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	ENTH	A	
5.	Antrag der Abgeordner Jutta Widmann u.a. un Wochenarbeitszeit in d Drs. 17/16786, 17/193	d Fraktion (FREIÉ W <i>Ä</i> ler Gastronomie		
	Votum des federführer Arbeit und Soziales, Ju		egration	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	A		A
6.	Antrag der Abgeordner Andreas Lotte u.a. SPI Digitalisierung bündeln Drs. 17/16807, 17/194	D ı – Jetzt handeln	scha Kohnen,	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	l Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			

7.	Martin Stümpfig u.a. u			en.
		nden Ausschusses für n, Infrastruktur, Bau un	d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	ENTH		Z
8.	Martin Stümpfig u.a. u	eten Katharina Schulze Ind Fraktion (BÜNDNIS ern durch Verteilnetzbe 167 (A)	S 90/DIE GRÜNEN)	
		nden Ausschusses für n, Infrastruktur, Bau un	d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z
9.	Antrag der Abgeordne "100 Prozent reines Bi Drs. 17/17748, 17/193	enenwachs" als gesch	Arnold, Florian von Bru ützter Begriff auch für I	ınn u.a. SPD mker
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	Z	Z	Z
10.	Antrag der Abgeordne Bernhard Roos SPD Ausbau der S 4 voran Drs. 17/17753, 17/194	treiben	ein, Kathrin Sonnenho	Izner,
		nden Ausschusses für n, Infrastruktur, Bau un	d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		Z	Z

11.		lung von Entwicklungs	eorg Rosenthal, Inge <i>F</i> hilfegeldern!	Aures u.a. SPD
		nden Ausschusses für angelegenheiten sowie	regionale Beziehunge	n
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		Z	Z
12.	Sicherung der Gewäs	sergüte in Bayern Teil nenergebnissen des Fo Grundwasserschutz"		üller u.a. SPD
	Votum des federführe Ernährung, Landwirts	nden Ausschusses für chaft und Forsten		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z			
13.	Sicherung der Gewäs Demonstrationsbetrie	eten Horst Arnold, Flor sergüte in Bayern Teil be zur gewässerschon		
	Drs. 17/17971, 17/193	351 (A)		arturig
		nden Ausschusses für		artung
	Votum des federführe	nden Ausschusses für		GRÜ
	Votum des federführe Ernährung, Landwirts	nden Ausschusses für chaft und Forsten		
14.	Votum des federführe Ernährung, Landwirts CSU Antrag der Abgeordne Angelika Schorer u.a.	enden Ausschusses für chaft und Forsten SPD Eten Anton Kreitmair, E CSU mit Boden – Schädlich	FREIE WÄHLER	GRÜ
14.	Votum des federführe Ernährung, Landwirts CSU Antrag der Abgeordne Angelika Schorer u.a. Schonender Umgang Drs. 17/18032, 17/194 Votum des federführe	snden Ausschusses für chaft und Forsten SPD eten Anton Kreitmair, E CSU mit Boden – Schädlich 469 (G)	FREIE WÄHLER A Dr. Otto Hünnerkopf, ne Bodenveränderunge	GRÜ A
14.	Votum des federführe Ernährung, Landwirts CSU Antrag der Abgeordne Angelika Schorer u.a. Schonender Umgang Drs. 17/18032, 17/194 Votum des federführe	snden Ausschusses für chaft und Forsten SPD eten Anton Kreitmair, E CSU mit Boden – Schädlich 469 (G)	FREIE WÄHLER A Dr. Otto Hünnerkopf, ne Bodenveränderunge	GRÜ A

15.	Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller u.a. SPD Afrikanische Schweinepest in Tschechien Teil I – Hilfsmittel für unsere Jägerinnen und Jäger Drs. 17/18272, 17/19352 (E)			
	Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
16.	Antrag der Abgeordne Afrikanische Schweine Unterstützung unser b Drs. 17/18273, 17/193	epest in Tschechien Te ayerischen Jägerinner	eil II –	
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsd			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
17.	Antrag der Abgeordne Thorsten Glauber u.a. Verwendung der Breit Drs. 17/18276, 17/194	und Fraktion (FREIE) bandfördermittel		
	Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
18.	Markus Ganserer u.a	eten Katharina Schulze . und Fraktion (BÜNDI kraummanagement: H 338 (A)	NIS 90/DIE GRÜNEN)	ı den Kommunen
		enden Ausschusses für Innere Sicherheit und		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	Z	A	Z

19.	Antrag der Abgeordne Verena Osgyan u.a. u Kein Ausbau datensch Drs. 17/18337, 17/193	nd Fraktion (BÜNDNIS autzfeindlicher, diskrim	S 90/DIE GRÜNEN)	<i>r</i> achung
	Votum des federführer Kommunale Fragen, Ir		Sport	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
20.	Antrag der Abgeordne Markus Ganserer u.a. Taktverdichtung auf de Drs. 17/18338, 17/194	und Fraktion (BÜNDN er Bahnstrecke Mühldd	IIS 90/DIE GRÜNEN)	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
21.	Antrag der Abgeordne Kathi Petersen u.a. SF Nachhaltige Förderung Drs. 17/18359, 17/194	PD g von Studierendenwo		
	Votum des federführer Wissenschaft und Kun			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		Z	Z
22.	Antrag der Abgeordne Freiwilligkeit vor Ordnu von zusätzlichen Lage aus der Tierhaltung Drs. 17/18362, 17/193	ungsrecht – Investition rkapazitäten im Bereic	sprogramm zur Schaff	ung
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z

23.	. Antrag der Abgeordneten Harald Güller, Dr. Paul Wengert, Ruth Waldmann u.a. SPD Vereinfachung der Genehmigung von Übungsfahrten von ehrenamtlichen Rettungskräften auf bayerischen Gewässern Drs. 17/18366, 17/19348 (A)			itlichen
	Votum des federführer Kommunale Fragen, Ir		Sport	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z
24.	Klaus Adelt u.a. SPD	punktkontrollen effizie	ul Gantzer, Dr. Paul W	engert,
		nden Ausschusses für nnere Sicherheit und		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
25.	Antrag der Abgeordne Eric Beißwenger u.a. (Nachhaltigen Waldum Drs. 17/18391, 17/193	CSU bau weiter voranbringe		er,
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z			Z
26.	Antrag der Abgeordne Klaus Adelt u.a. SPD Personalzuteilung für o Drs. 17/18445, 17/194	das Polizeipräsidium C		engert,
	Votum des federführer Kommunale Fragen, Ir			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		Z	ENTH
	Die Fraktion FREIE WÄHLER hat beantragt, das Votum "Zustimmung" der Abstimmung zu Grunde zulegen			

27.		eten Bernhard Roos, A erstoffantriebs im Zugv 472 (A)		Kohnen u.a. SPD
		enden Ausschusses für n, Infrastruktur, Bau ur		d Technologie
	csu	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	Z		
28.	Antrag der Abgeordne Andreas Lotte u.a. SP Regionale Energieage Drs. 17/18448, 17/194	D enturen fördern!	Annette Karl,	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	Z		
29.	Antrag der Abgeordne Mordanschlag vom 22 Motive und Hintergrün Drs. 17/18473, 17/193	.07.2016 beim Olympi de des Täters David S	a-Einkaufszentrum in N	
	Votum des federführer Kommunale Fragen, I	nden Ausschusses für nnere Sicherheit und S	port	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
30.		nd Fraktion (FREIĒ W <i>Ì</i> n – Gefahren erkenner	HLER)	
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	csu	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	Z		ENTH

31.	. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Nachwuchsgewinnung in den technischen Diensten Drs. 17/18498, 17/19300 (E)			
	Votum des federführer Fragen des öffentliche			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
32.	Antrag der Abgeordner Dr. Otto Hünnerkopf u. Alm- und Alpbewirtsch Verbreitung des Wolfs entgegentreten Drs. 17/18572, 17/194	a. CSU aftung sowie Weidebe in den bayerischen Al	wirtschaftung erhalten	
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	csu	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		A		A
33.	Antrag der Abgeordner Markus Ganserer u.a. Sturmholz liegen lasse Drs. 17/18586, 17/193	und Fraktion (BÜNDN n – Potenziale für Nat	IS 90/DIE GRÜNEN)	nutzen
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	ENTH	A	
34.	Antrag der Abgeordner Eric Beißwenger u.a. C Anerkennung von Bien Drs. 17/18587, 17/194	CSU Jenweiden	scher, Angelika Schore	er,
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ

35.	Antrag der Abgeordneten Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer, Eric Beißwenger u.a. CSU Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse in Bayern zukunftsfähig ausrichten Drs. 17/18785, 17/19449 (E)			
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsd			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z	
36.	Antrag der Abgeordne und Fraktion (FREIE V Bayerisches Kulturlan- von extensiver Grünla Drs. 17/18593, 17/194	VÄHLER) dschaftsprogramm wie ndnutzung auch über	eder attraktiver gestalte	en: Förderung
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsd			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	A		A
37.	Antrag der Abgeordne Susann Biedefeld u.a. Unterschiedliche Beha Entschädigungsleistur Drs. 17/18654, 17/194	SPD andlung von Sturmschangen bei Unwetter		
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsd			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z			
38.	Antrag der Abgeordne Florian von Brunn u.a. Verbot der Haltung be Drs. 17/18655, 17/193	SPD stimmter wild lebende		
	Votum des federführer Umwelt und Verbrauch			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	Z	ENTH	ENTH
	Die SPD-Fraktion hat zu Grunde zu legen	t beantragt das Votur	n "Zustimmung" der	Abstimmung
	U			

39.	Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Annette Karl, Andreas Lotte u.a. und Fraktion (SPD) Keine bürokratischen Monster beim Stromleitungsbau – gesetzliche Möglichkeiten ausschöpfen Drs. 17/18698, 17/19474 (E)			
	Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologi			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
40.	Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Anpassung des Gleichstellungsgesetzes – Regelungen zum Schutz vor sexueller Belästigung aufnehmen Drs. 17/18722, 17/19301 (E) Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
41.	Antrag der Abgeordneten Dr. Florian Herrmann, Josef Zellmeier, Norbert Dünkel u.a. CSU Prüfung von Vereinfachungsmöglichkeiten bei der Genehmigung von Motorboot Übungsfahrten ehrenamtlicher Rettungskräfte auf bayerischen Gewässern Drs. 17/18814, 17/19349 (ENTH) Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		ENTH		Z
42.	 Antrag der Abgeordneten Volker Bauer, Oliver Jörg, Dr. Florian Herrmann u.a. CSU Landmaschinentechnisches Brauchtum stärken – Schlepper-Gespann-Ausfahrten mit Personentransport entkriminalisieren Drs. 17/18815, 17/19331 (ENTH) Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport 			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z	ENTH